

Eckermann & Krauß

Abwasserverband
Oberes Weschnitztal

Wirtschaftsplan 2025



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Vorbericht	5
Erfolgsplan	9
Vermögensplan	13
Finanzplan	15
Investitionsprogramm Gesamt.....	16
Investitionsprogramm Abwasserverband	18
Investitionsprogramm Mörlenbach	19
Investitionsprogramm Rimbach	19
Investitionsprogramm Fürth.....	20
Investitionsprogramm Lindenfels	21
Stellenübersicht	22
Verbandsumlage	23
Jahresabschluss 2023	24

Feststellungsvermerk

des Abwasserverbandes Oberes Weschnitztal für das Wirtschaftsjahr 2025

Aufgrund des § 18 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) vom 16. Dezember 1969 (GVBl. I S. 307), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 83, 88) in Verbindung mit §§ 15 ff. des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Juni 1989 (GVBl. I 1989, 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. September 2024 (GVBl. 2024 Nr. 52) und § 22 Abs. 1 der Satzung des Abwasserverbandes "Oberes Weschnitztal" vom 30. Januar 2024, hat die Verbandsversammlung am 4. Dezember 2024 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wird

im Erfolgsplan

mit den Erträgen auf	8.146.230 €
mit den Aufwendungen auf	8.146.230 €
ausgeglichen	<u>0 €</u>

im Vermögensplan

Deckungsmittel (Mittelherkunft)	6.385.000 €
Ausgaben (Mittelverwendung)	6.385.000 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2025 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf

3.105.000 €

festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Wirtschaftsjahr 2025 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

2.000.000 €

festgesetzt.

§ 5

Es gilt die von der Verbandsversammlung als Teil des Wirtschaftsplans beschlossene Stellenübersicht.

§ 6

Die Verbandsumlage wird wie folgt festgesetzt:

Kommune	Betrag in EUR
Lindenfels	1.143.677,00 €
Fürth	2.312.704,00 €
Rimbach	2.033.084,00 €
Mörtenbach	2.190.267,00 €
Abtsteinach	9.718,00 €
Heppenheim	110.000,00 €
Summe:	7.799.450,00 €

Die Verbandsumlage ist unter Anrechnung von eventuell bereits geleisteten vorläufigen Raten in 12 Monatsraten an die Verbandskasse zu zahlen.

Mörtenbach, den 10.12.2024

Für den Vorstand

Erik Kadesch
Verbandsvorsteher

Volker Oehlenschläger
Stellvertretender Verbandsvorsteher

Vorbericht

1. Einführung

Der vorliegende Wirtschaftsplan 2025 des Abwasserverbandes „Oberes Weschnitztal“ stellt die wirtschaftlichen Entwicklungen des Zweckverbandes für das Wirtschaftsjahr 2025 dar. Im Wirtschaftsplan wird festgelegt, welche Erträge und Einnahmen voraussichtlich erzielt und welche Aufwendungen und Ausgaben geleistet werden müssen.

Dieser Vorbericht soll einen Überblick über den Stand und die Entwicklung des Abwasserverbandes „Oberes Weschnitztal“ im Wirtschaftsjahr 2025 geben. Für diesen Zweck werden die Planansätze des Erfolgsplans und des Vermögensplans erläutert und ihre Zusammenhänge aufgezeigt.

2. Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“

Der Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“ ist ein Zweckverband mit Sitz in Mörlenbach. Der Zweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und wurde im Sinne des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) gegründet. Die neugefasste Verbandssatzung für den Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“ vom 30.01.2024 bildet die Grundlage des Abwasserverbandes. Sie regelt die Rechtsverhältnisse untereinander und enthält alle wichtigen Bestimmungen und Aufgaben des Verbandes.

Der Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“ besteht laut der Verbandssatzung aus der Verbandsversammlung und dem Vorstand.

Die Mitglieder des Abwasserverbandes „Oberes Weschnitztal“ werden nachfolgend dargestellt:

- Gemeinde Fürth
- Gemeinde Mörlenbach
- Gemeinde Rimbach
- Stadt Lindenfels

3. Wirtschaftsplan

Der Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“ hat jährlich einen Wirtschaftsplan aufzustellen, der die Planung für das jeweilige Wirtschaftsjahr beinhaltet und den Regeln des Eigenbetriebsrechts gemäß §§ 15 ff. Eigenbetriebsgesetz (EigBGe) entspricht. Der Wirtschaftsplan beinhaltet einen Erfolgsplan, einen Vermögensplan und eine Stellenübersicht.

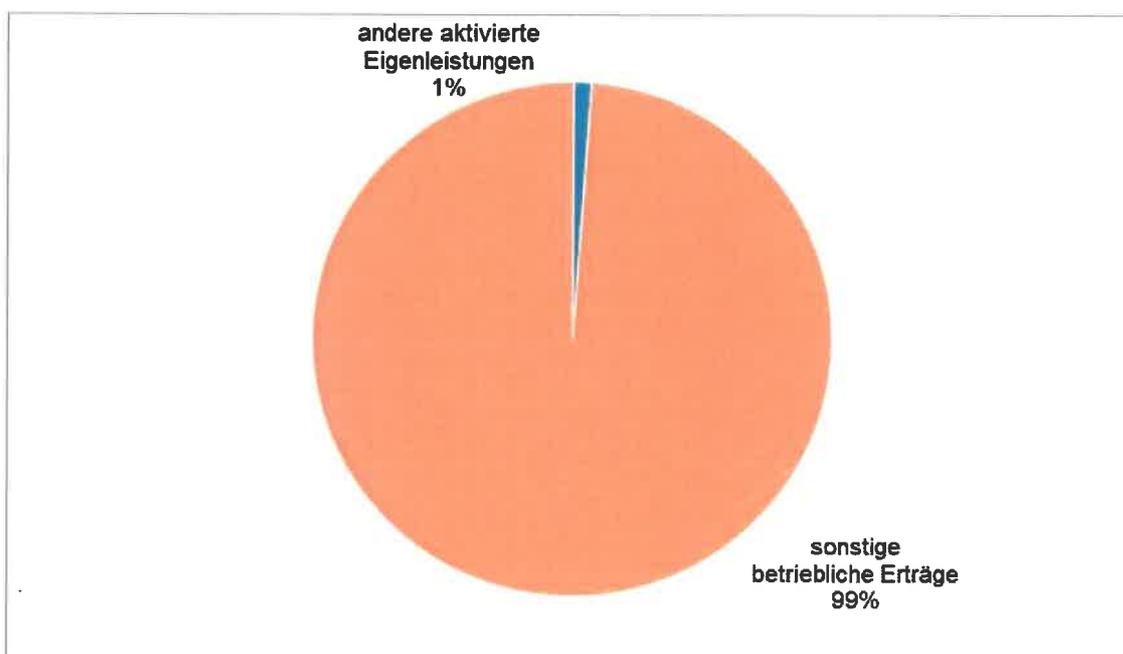
4. Erfolgsplan

Die Bestimmungen für den Erfolgsplan sind in § 16 EigBGe enthalten. Dort ist festgelegt, dass der Erfolgsplan alle Erträge und Aufwendungen des betreffenden Wirtschaftsjahres auszuweisen hat. Die angesetzten Erträge, Aufwendungen sowie Zuweisungen zu den Rücklagen sind ausreichend zu begründen. Die Planzahlen aus 2024 sind dem Wirtschaftsplan 2024 entnommen. Die Ist-Zahlen für 2023 können an dieser Stelle nicht zum Vergleich hinzugezogen werden, da vor dem Jahr 2024 ein anderer Kontenrahmenplan bebucht wurde, der sich nicht mit dem seit 2024 genutzten Kontenrahmen vergleichen lässt.

Der Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“ erwirtschaftet folgende Erträge:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Erträge	8.146.230,00 €	7.770.020,00 €	0,00 €
andere aktivierte Eigenleistungen	90.000,00 €	90.000,00 €	0,00 €
sonstige betriebliche Erträge	8.046.230,00 €	7.660.000,00 €	0,00 €
Erträge aus and. Wertpap. u. Ausleih. des Finanzanl	0,00 €	20,00 €	0,00 €
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.000,00 €	20.000,00 €	0,00 €

Anhand des folgenden Schaubildes lässt sich die Verteilung der Erträge im Wirtschaftsjahr 2025 zusammengenommen wie folgt darstellen:

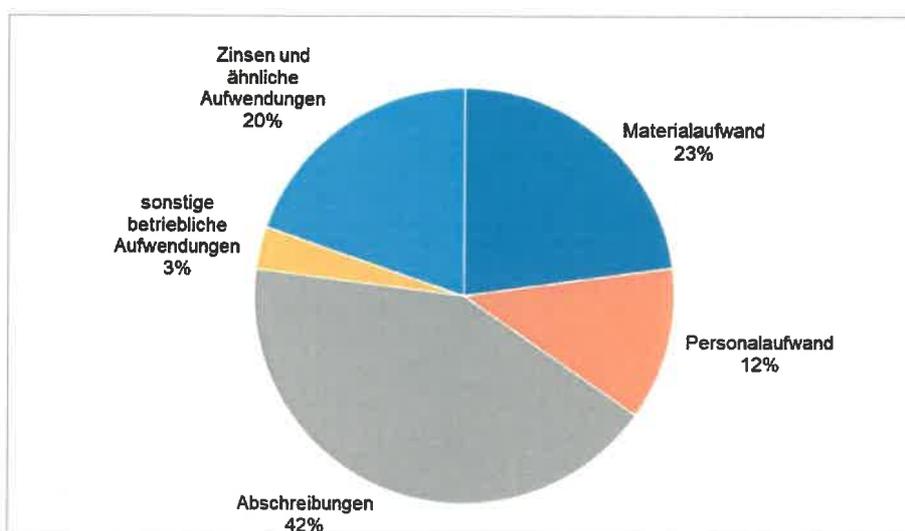


Der Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“ finanziert sich überwiegend aus den sonstigen betrieblichen Erträgen, die sich vornehmlich aus den jeweiligen Umlagezahlungen der Mitgliedskommunen zusammensetzen. Weiterhin gehören zu den sonstigen betrieblichen Erträgen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Der Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“ verursacht folgende Aufwendungen:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Aufwendungen	8.146.230,00 €	7.770.020,00 €	0,00 €
Materialaufwand	1.861.000,00 €	1.467.900,00 €	0,00 €
Personalaufwand	967.600,00 €	920.000,00 €	0,00 €
Abschreibungen	3.447.630,00 €	3.540.000,00 €	0,00 €
sonstige betriebliche Aufwendungen	268.700,00 €	240.900,00 €	0,00 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.600.000,00 €	1.600.000,00 €	0,00 €
Sonstige Steuern	1.300,00 €	1.220,00 €	0,00 €

Die nachfolgende Abbildung zeigt die Aufwendungen im Wirtschaftsjahr 2025 zusammengenommen nach ihrer Gewichtung:



Der Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“ hat vordergründig Aufwendungen für Abschreibungen. Weiterhin hat der Verband Materialaufwendungen, die sich einerseits in Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren und andererseits in Aufwendungen für bezogene Leistungen untergliedern lassen. Zu den Materialaufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren gehören beim Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“ in erster Linie Aufwendungen für Strom und Hilfsstoffe. Zu den Aufwendungen für bezogene Leistungen gehören in erster Linie Aufwendungen für Fremdentorgung sowie die Instandhaltung von Sachanlagen.

Des Weiteren bilden die sonstigen betrieblichen Aufwendungen und die Personalaufwendungen einen Großteil der Aufwendungen des Abwasserverbandes „Oberes Weschnitztal“.

5. Vermögensplan

Die Bestimmungen für den Vermögensplan sind in § 17 EigBGes enthalten. Der Vermögensplan hat demnach die voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres, die sich aus Anlagenänderungen und aus der Kreditwirtschaft des Verbandes ergeben, sowie die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen darzustellen.

Der Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“ verwendet seine Mittel vordergründig für Investitionen in das Sachanlagevermögen. Die Investitionen werden vordergründig mittels Kreditaufnahmen finanziert.

Der Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“ verfügt über folgende Deckungsmittel:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Deckungsmittel (Mittelherkunft)	6.358.450,00 €	7.085.000,00 €	0,00 €
Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	52.600,00 €	30.000,00 €	0,00 €
Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	-246.780,00 €	-255.000,00 €	0,00 €
Abschreibungen und Anlageabgänge (ohne Nr. 6)	3.447.630,00 €	3.540.000,00 €	0,00 €
Kredite	3.105.000,00 €	3.770.000,00 €	0,00 €

Wie aus der Tabelle ersichtlich ist, werden die Investitionen in erster Linie aus Krediten und Abschreibungen finanziert.

Der Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“ leistet folgende Ausgaben:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ausgaben (Mittelverwendung)	6.385.000,00 €	7.095.000,00 €	0,00 €
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	3.105.000,00 €	3.780.000,00 €	0,00 €
Tilgung von Krediten	3.280.000,00 €	3.315.000,00 €	0,00 €

Im Wirtschaftsjahr 2025 plant der Abwasserverband „Oberes Weschnitztal“ insbesondere Arbeiten an den Kanalnetzen in den Kommunen (Lindenfels: Kleineinleiter Anschluss Sportplatz; Rimbach: Zotzenbacher Weg; Fürth: OD Fahrenbacher Straße, Steinbacher Straße; Mörlenbach: Kanalvergrößerung und Inliner) als auch an der Kläranlage (Erneuerung Sandfang, PV-Anlagen und Erneuerung von Anlagen und Maschinen).

Des Weiteren ist geplant, im Wirtschaftsjahr 2025 Kredite in Höhe von 3.280.000 € zu tilgen.

6. Stellenübersicht

Gemäß § 18 EigBGes hat die Stellenübersicht die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für Angestellte und Arbeiter sowie Beamte zu enthalten.

Erfolgsplan

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
1. Umsatzerlöse	0,00	0,00	0,00
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	90.000,00	90.000,00	0,00
4. sonstige betriebliche Erträge	8.046.230,00	7.660.000,00	0,00
davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil	246.780,00	255.000,00	0,00
5. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	628.000,00	577.900,00	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.233.000,00	890.000,00	0,00
6. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	720.000,00	710.000,00	0,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	247.600,00	210.000,00	0,00
davon für Altersversorgung	52.600,00	30.000,00	0,00
7. Abschreibungen:			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.447.630,00	3.540.000,00	0,00
davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB	0,00	0,00	0,00
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00
davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB	0,00	0,00	0,00
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	268.700,00	240.900,00	0,00
davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	20,00	0,00
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.000,00	20.000,00	0,00
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.600.000,00	1.600.000,00	0,00
davon an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.300,00	1.220,00	0,00
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0,00	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00	0,00
17. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
18. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
19. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00
21. Sonstige Steuern	1.300,00	1.220,00	0,00
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zu den genannten Positionen im Erfolgsplan:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
3. andere aktivierte Eigenleistungen	90.000,00 €	90.000,00 €	0,00 €
5251000 Selbsterstellte Anlagen	90.000,00 €	90.000,00 €	0,00 €

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
4. Sonstige betriebliche Erträge	8.046.230,00 €	7.660.000,00 €	0,00 €
5390000 Erträge aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00 €	5.000,00 €	0,00 €
5460000 Erträge Auflös. SOPO Invest. öffentl. Bereich	246.780,00 €	255.000,00 €	0,00 €
5589200 Erträge aus sonstigen Umlagen von Gemeinden (GV)	7.799.450,00 €	7.400.000,00 €	0,00 €

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
5. a) Aufw. für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u. f. bez. Waren	628.000,00 €	577.900,00 €	0,00 €
6010000 Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Einr.	1.500,00 €	0,00 €	0,00 €
6020000 Hilfsstoffe	160.000,00 €	160.000,00 €	0,00 €
6030000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	12.000,00 €	10.000,00 €	0,00 €
6030200 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	40.000,00 €	10.000,00 €	0,00 €
6051000 Strom	320.000,00 €	300.000,00 €	0,00 €
6054000 Heizöl	15.000,00 €	40.000,00 €	0,00 €
6055000 Treibstoffe	6.000,00 €	7.000,00 €	0,00 €
6056000 Wasser	37.200,00 €	0,00 €	0,00 €
6057000 Abwasser	16.800,00 €	43.900,00 €	0,00 €
6061000 Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €
6062000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €
6070000 Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel	7.000,00 €	7.000,00 €	0,00 €
6081000 Reinigungsmaterial	500,00 €	0,00 €	0,00 €
6089000 Übriger sonstiger Materialaufwand	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
5. b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.233.000,00 €	890.000,00 €	0,00 €
6120000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarb. durch Dritte	5.000,00 €	0,00 €	0,00 €
6139000 Sonstige weitere Fremdleistungen	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €
6161000 Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)	50.000,00 €	0,00 €	0,00 €
6162000 Instandh. von techn. Anlagen in Betriebsbauten	121.000,00 €	120.000,00 €	0,00 €
6163000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	2.000,00 €	0,00 €	0,00 €
6164000 Instandhaltung von Fahrzeugen	5.000,00 €	5.000,00 €	0,00 €
6165000 Instandh. v. Sachanl. Gemeingebr., Infrastr.verm.	455.000,00 €	465.000,00 €	0,00 €
6166000 Wartungskosten	39.000,00 €	0,00 €	0,00 €
6171000 Aufwendungen für Fremdentorgung	493.000,00 €	300.000,00 €	0,00 €
6173000 Fremdreinigung	28.000,00 €	0,00 €	0,00 €
6179000 And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	25.000,00 €	0,00 €	0,00 €

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
6. a) Löhne und Gehälter	720.000,00 €	710.000,00 €	0,00 €
6200000 Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	630.000,00 €	630.000,00 €	0,00 €
6300000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	90.000,00 €	80.000,00 €	0,00 €

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.600.000,00 €	1.600.000,00 €	0,00 €
7710000 Bankzinsen	1.600.000,00 €	1.600.000,00 €	0,00 €

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
21. Sonstige Steuern	1.300,00 €	1.220,00 €	0,00 €
7020000 Grundsteuer	100,00 €	100,00 €	0,00 €
7030000 Kfz-Steuer	1.200,00 €	1.120,00 €	0,00 €

Vermögensplan

Deckungsmittel (Mittelherkunft)			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro	Erläuterung
1	Zuführungen zum Stammkapital	0,00	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0,00	
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	52.600,00	
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	-246.780,00	
5	Abschreibungen und Anlageabgänge (ohne Nr. 6)	3.447.630,00	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite „Empfangene Ertragszuschüsse“	0,00	
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	
9	Kredite		
	a) von Gemeinden	0,00	
	b) von Dritten	3.105.000,00	
10	Sonstige Deckungsmittel	26.550,00	
11	Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	6.385.000,00	

Ausgaben (Mittelverwendung)						
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschafts- jahres Euro	Verpflichtungs- ermächti- gungen des Wirtschafts- jahres Euro	Gesamt- ausgabebedarf Euro	bisher bereit- gestellt Euro	Erläuterungen
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	3.105.000,00	0,00	3.105.000,00	0,00	
2	Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Tilgung von Krediten	3.280.000,00	0,00	0,00	0,00	
4	Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	
5	Sonstige Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt	6.385.000,00	0,00			

Erläuterungen zu den genannten Positionen der Deckungsmittel im Vermögensplan:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
3 Zuführungen zu langfr. Rückstellungen abzgl. Entnahmen	52.600,00 €	30.000,00 €	0,00 €
6460000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	49.600,00 €	30.000,00 €	0,00 €
6461000 Zuführung zu Beihilfenrückstellungen	3.000,00 €	0,00 €	0,00 €
4 Zuführungen z. Sonderposten m. Rückl. abzgl. Entnahmen	-246.780,00 €	-255.000,00 €	0,00 €
5460000 Erträge Auflös. SOPO Invest. öffentl. Bereich	-246.780,00 €	-255.000,00 €	0,00 €
5 Abschreibungen und Anlageabgänge	3.447.630,00 €	3.540.000,00 €	0,00 €
6611000 Abschr. auf Konzessionen u. a. Schutzrechte	930,00 €	0,00 €	0,00 €
6620000 Abschr. Gebäude u. -einr. , SachAnlag., InfrStrktV	3.418.100,00 €	3.540.000,00 €	0,00 €
6642000 Abschr. auf Betriebsausstattung	28.600,00 €	0,00 €	0,00 €
9 b) Kredite	3.105.000,00 €	3.770.000,00 €	0,00 €
4207000 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten	3.105.000,00 €	3.770.000,00 €	0,00 €
10 Sonstige Deckungsmittel	26.550,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Deckungsmittel	26.550,00 €	0,00 €	0,00 €

Erläuterungen zu den genannten Positionen der Ausgaben im Vermögensplan:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
1 Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	3.105.000,00 €	3.780.000,00 €	0,00 €
0656000 Kanalisation	2.500.000,00 €	2.775.000,00 €	0,00 €
0657000 Kläranlagen	605.000,00 €	1.005.000,00 €	0,00 €
3 Tilgung von Krediten	3.280.000,00 €	3.315.000,00 €	0,00 €
4207000 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten	3.280.000,00 €	3.315.000,00 €	0,00 €

Finanzplan

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)

Nr.	Bezeichnung	2024	2025	2026	2027	2028
Deckungsmittel (Mittelherkunft)						
1	Zuführungen zum Stammkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	30.000,00	52.600,00	53.700,00	54.800,00	55.900,00
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	-245.000,00	-246.780,00	107.080,00	-200.945,00	-240.500,00
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	3.540.000,00	3.447.630,00	3.507.900,00	3.579.800,00	3.599.400,00
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite „Empfangene Ertragszuschüsse“	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Kredite					
	a) von Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	b) von Dritten	3.770.000,00	3.105.000,00	2.956.320,00	3.523.345,00	1.349.200,00
10	Sonstige Deckungsmittel	0,00	26.550,00	0,00	0,00	0,00
Deckungsmittel insgesamt		7.095.000,00	6.385.000,00	6.625.000,00	6.957.000,00	4.764.000,00
Ausgaben (Mittelverwendung)						
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	3.780.000,00	3.105.000,00	3.385.000,00	3.805.000,00	1.705.000,00
2	Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Tilgung von Krediten	3.315.000,00	3.280.000,00	3.240.000,00	3.152.000,00	3.059.000,00
4	Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Ausgaben insgesamt	7.095.000,00	6.385.000,00	6.625.000,00	6.957.000,00	4.764.000,00

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinden auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)

Nr.	Bezeichnung	2024	2025	2026	2027	2028
Einnahmen						
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Darlehen der Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausgaben						
1	Gewinnabführungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Konzessionsabgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Eigenkapitalrückzahlung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Tilgung von Darlehen der Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionsprogramm Gesamt

I-Nr.	Maßnahme	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
00100	Maßnahmen zur Grunderneuerung_Sammler	100	0	0	0	0
00115	Inliner im Verbandsgebiet	0	0	0	0	0
00121	PV-Anlagen Gesamtgebäude	135	135	100	100	0
00117	Grunderneuerung Belüftung Belebungsbecken	300	0	71	-41	0
00122	Erneuerung Sandfang	250	150	70	300	0
00123	Erneuerung Anlagen, Maschinen, Pumpen und Lüfter	125	125	125	125	125
00124	Erwerb von Anlagevermögen	50	35	35	35	35
00125	Bet. an Gesellschaft zur Klärschlammverw. mit Phos	60	0	0	0	0
00126	Erneuerung/Vergrößerung der Brauchwassertanks mit	60	30	0	0	0
00127	Sanierung/Erneuerung P-Fällung	25	50	350	100	0
00128	Umbau RüB's Schlierbach und Glattbach	50	10	0	0	0
00129	Zuwegungen RÜ's und PW's	0	50	20	0	0
00130	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2025)	0	50	0	0	0
00131	Inliner im Verbandsgebiet 2025	0	75	0	0	0
00132	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2026)	0	0	50	0	0
00133	Inliner im Verbandsgebiet 2026	0	0	75	0	0
00134	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2027)	0	0	0	50	0
00135	Inliner im Verbandsgebiet 2027	0	0	0	75	0
00136	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2028)	0	0	0	0	50
00137	Inliner im Verbandsgebiet 2028	0	0	0	0	75
00138	Heizungsanlage Betriebsgebäude	0	80	0	0	0
10102	Gem. Mörlenbach, OT Bonsweiher, Berliner Str. u.a	350	0	0	0	0
10108	Gem. Mörlenbach, Mumbacher Talstraße	0	0	0	0	0
10109	Gem. Mörlenbach, Altvaterstraße	50	0	0	0	0
10100	Gem. Mörlenbach, Maßnahmen zur Grunderneuerung, Ka	100	0	0	0	0
10111	Gem. Mörlenbach, Martin-Luther Straße	50	50	0	0	0
10107	Gem. Mörlenbach, Am Wasserwerk	100	100	50	0	0
10112	Gem. Mörlenbach, OT Weiher, Bahnhofstr 78-80, FW-B	90	10	0	0	0
10113	Kanalvergrößerung unterhalb Panoramastraße	0	130	370	0	0
10114	Inliner Mörlenbach 2025	0	100	0	0	0
10115	Kanalbau Ofenbergstraße	0	0	100	200	700
10116	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2025)	0	100	0	0	0
10117	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2026)	0	0	100	0	0
10118	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2027)	0	0	0	100	0
10119	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2028)	0	0	0	0	100
10120	Kanalvergrößerung Ecke Bonsweiher Straße / Gerhard-Hauptmann-Straße	0	40	0	0	0
10121	Inliner 2026	0	0	100	0	0
10122	Inliner 2027	0	0	0	100	0
10123	Inliner 2028	0	0	0	0	100

20100	Gem. Rimbach, Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal	100	0	0	0	0
20114	Gem. Rimbach, Brunnegasse	0	50	0	0	0
20106	Gem. Rimbach, Pestalozzistraße	55	40	0	0	0
20115	Gem. Rimbach, OD Fahrenbacher Straße, K24	0	0	0	0	0
20116	Gem. Rimbach, Zotzenbacher Weg	125	200	0	0	0
20117	Gem. Rimbach, Bypass Kantstraße (NG Bismarckstr. W	140	0	0	0	0
20118	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2025)	0	80	0	0	0
20119	Inliner Rimbach 2025	0	80	0	0	0
20120	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2026)	0	0	80	0	0
20121	Inliner Rimbach 2026	0	0	80	0	0
20122	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2027)	0	0	0	80	0
20123	Inliner Rimbach 2027	0	0	0	80	0
20124	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2028)	0	0	0	0	80
20125	Inliner Rimbach 2028	0	0	0	0	80
30100	Gem. Fürth, Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal S	150	0	0	0	0
30108	Gem. Fürth, OT Erlenbach, Zum Denkmal	0	0	0	0	0
30109	Gem. Fürth, Schillerstraße	70	0	0	0	0
30111	Gem. Fürth, OD Lörzenbach, Weinheimer Str., B38	250	0	0	0	0
30112	Gem. Fürth, OD Fahrenbacher Str., K24	125	150	150	0	0
30113	Gem. Fürth, OD Steinbacher Str., K25	50	100	0	0	0
30114	Gem. Fürth, OD Ellenbacher Str., L3099	115	0	0	0	0
30115	Gem. Fürth, Fahrenbach, Im Oberst	35	10	0	0	0
30116	Gem. Fürth, Weiße Iir, Stützensanierung	0	75	75	0	0
30117	Gem. Fürth, Brunhildenstr., Kanalsanierung	0	50	150	100	0
30118	Gem. Fürth, OT Kröckelbach, Im Hofacker, Kanalsani	0	0	25	0	0
30119	Gem. Fürth, Heppenheimer Str., Kanalneubau	0	0	120	0	0
30120	Gem. Fürth, Mozartstr., Alternative zum PWK	0	60	0	0	0
30121	Gem. Fürth, Fritzenberg, Kanalneubau und -erneueru	0	0	140	0	0
30122	Gem. Fürth, Gerhart-Hauptmann-Str. 1-5, Kanalsanie	0	40	0	0	0
30123	Gem. Fürth, Kröckelbacher Str., RÜ317, Auslasskana	30	0	0	0	0
30124	Waldstraße, Fahrenbach	0	100	200	2.000	0
30125	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2025)	0	100	0	0	0
30126	Inliner Fürth 2025	0	100	0	0	0
30127	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2026)	0	0	100	0	0
30128	Inliner Fürth 2026	0	0	100	0	0
30129	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2027)	0	0	0	100	0
30130	Inliner Fürth 2027	0	0	0	100	0
30131	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2028)	0	0	0	0	100
30132	Inliner Fürth 2028	0	0	0	0	100
40105	Stadt Lindenfels, Kamsbachweg Kanal und Stauraumka	300	0	0	0	0

40111	Stadt Lindenfels, Wilhelm-Baur Straße	0	50	0	0	0
40112	Stadt Lindenfels, ST Schlierbach, Waldstr.	100	50	0	0	0
40100	Stadt Lindenfels, Maßnahmen zur Grunderneuerung, K	150	0	0	0	0
40114	Stadt Lindenfels, Freisenhner Str., Umbau in Tren	80	40	40	0	0
40116	Kleineinleiter Anschluss Sportplatz Winterkasten	0	250	0	0	0
40117	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2025)	0	80	0	0	0
40118	Inliner Lindenfels 2025	0	80	0	0	0
40119	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2026)	0	0	80	0	0
40120	Inliner Lindenfels 2026	0	0	80	0	0
40121	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2027)	0	0	0	80	0
40122	Inliner Lindenfels 2027	0	0	0	80	0
40123	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2028)	0	0	0	0	80
40124	Inliner Lindenfels 2028	0	0	0	0	80
Summe		3.770	3.105	3.036	3.764	1.705

Investitionsprogramm Abwasserverband

I-Nr.	Maßnahme	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
00100	Maßnahmen zur Grunderneuerung_Sammler	100	0	0	0	0
00115	Inliner im Verbandsgebiet	0	0	0	0	0
00121	PV-Anlagen Gesamtgebäude	135	135	100	100	0
00117	Grunderneuerung Belüftung Belebungsbecken	300	0	71	-41	0
00122	Erneuerung Sandfang	250	150	70	300	0
00123	Erneuerung Anlagen, Maschinen, Pumpen und Lüfter	125	125	125	125	125
00124	Erwerb von Anlagevermögen	50	35	35	35	35
00125	Bet. an Gesellschaft zur Klärschlammverw. mit Phos	60	0	0	0	0
00126	Erneuerung/Vergrößerung der Brauchwassertanks mit	60	30	0	0	0
00127	Sanierung/Erneuerung P-Fällung	25	50	350	100	0
00128	Umbau RÜB's Schlierbach und Glattbach	50	10	0	0	0
00129	Zuwegungen RÜ's und PW's	0	50	20	0	0
00130	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2025)	0	50	0	0	0
00131	Inliner im Verbandsgebiet 2025	0	75	0	0	0
00132	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2026)	0	0	50	0	0
00133	Inliner im Verbandsgebiet 2026	0	0	75	0	0
00134	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2027)	0	0	0	50	0
00135	Inliner im Verbandsgebiet 2027	0	0	0	75	0
00136	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2028)	0	0	0	0	50
00137	Inliner im Verbandsgebiet 2028	0	0	0	0	75
00138	Heizungsanlage Betriebsgebäude	0	80	0	0	0
Summe		1.155	790	896	744	285

Investitionsprogramm Mörlenbach

I-Nr.	Maßnahme	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
10102	Gem. Mörlenbach, OT Bonsweiher, Berliner Str. u.a	350	0	0	0	0
10108	Gem. Mörlenbach, Mumbacher Talstraße	0	0	0	0	0
10109	Gem. Mörlenbach, Altvaterstraße	50	0	0	0	0
10100	Gem. Mörlenbach, Maßnahmen zur Grunderneuerung, Ka	100	0	0	0	0
10111	Gem. Mörlenbach, Martin-Luther Straße	50	50	0	0	0
10107	Gem. Mörlenbach, Am Wasserwerk	100	100	50	0	0
10112	Gem. Mörlenbach, OT Weiner, Bahnhofstr 78-80, FW-B	90	10	0	0	0
10113	Kanalvergrößerung unterhalb Panoramastraße	0	130	370	0	0
10114	Inliner Mörlenbach 2025	0	100	0	0	0
10115	Kanalbau Ofenbergstraße	0	0	100	200	700
10116	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2025)	0	100	0	0	0
10117	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2026)	0	0	100	0	0
10118	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2027)	0	0	0	100	0
10119	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2028)	0	0	0	0	100
10120	Kanalvergrößerung Ecke Bonsweiher Straße / Gerhard-Hauptmann-Straße	0	40	0	0	0
10121	Inliner 2026	0	0	100	0	0
10122	Inliner 2027	0	0	0	100	0
10123	Inliner 2028	0	0	0	0	100
Summe		740	530	720	400	900

Investitionsprogramm Rimbach

I-Nr.	Maßnahme	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
20100	Gem. Rimbach, Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal	100	0	0	0	0
20114	Gem. Rimbach, Brunnengasse	0	50	0	0	0
20106	Gem. Rimbach, Pestalozzistraße	55	40	0	0	0
20115	Gem. Rimbach, OD Fahrenbacher Straße, K24	0	0	0	0	0
20116	Gem. Rimbach, Zotzenbacher Weg	125	200	0	0	0
20117	Gem. Rimbach, Bypass Kantstraße (NG Bismarckstr. W	140	0	0	0	0
20118	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2025)	0	80	0	0	0
20119	Inliner Rimbach 2025	0	80	0	0	0
20120	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2026)	0	0	80	0	0
20121	Inliner Rimbach 2026	0	0	80	0	0
20122	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2027)	0	0	0	80	0
20123	Inliner Rimbach 2027	0	0	0	80	0
20124	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2028)	0	0	0	0	80
20125	Inliner Rimbach 2028	0	0	0	0	80
Summe		420	450	160	160	160

Investitionsprogramm Fürth

I-Nr.	Maßnahme	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
30100	Gem. Fürth, Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal S	150	0	0	0	0
30108	Gem. Fürth, OT Erlenbach, Zum Denkmal	0	0	0	0	0
30109	Gem. Fürth, Schillerstraße	70	0	0	0	0
30111	Gem. Fürth, OD Lörzenbach, Weinheimer Str., B38	250	0	0	0	0
30112	Gem. Fürth, OD Fahrenbacher Str., K24	125	150	150	0	0
30113	Gem. Fürth, OD Steinbacher Str., K25	50	100	0	0	0
30114	Gem. Fürth, OD Ellenbacher Str., L3099	115	0	0	0	0
30115	Gem. Fürth, Fahrenbach, im Oberst	35	10	0	0	0
30116	Gem. Fürth, Weiße Irr, Stützensanierung	0	75	75	0	0
30117	Gem. Fürth, Brunhildenstr., Kanalsanierung	0	50	150	100	0
30118	Gem. Fürth, OT Kröckelbach, im Hofacker, Kanalsani	0	0	25	0	0
30119	Gem. Fürth, Heppenheimer Str., Kanalneubau	0	0	120	0	0
30120	Gem. Fürth, Mozartstr., Alternative zum PWK	0	60	0	0	0
30121	Gem. Fürth, Fritzenberg, Kanalneubau und -erneueru	0	0	140	0	0
30122	Gem. Fürth, Gerhart-Hauptmann-Str. 1-5, Kanalsanie	0	40	0	0	0
30123	Gem. Fürth, Kröckelbacher Str., RÜ317, Auslasskana	30	0	0	0	0
30124	Waldstraße, Fahrenbach	0	100	200	2.000	0
30125	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2025)	0	100	0	0	0
30126	Inliner Fürth 2025	0	100	0	0	0
30127	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2026)	0	0	100	0	0
30128	Inliner Fürth 2026	0	0	100	0	0
30129	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2027)	0	0	0	100	0
30130	Inliner Fürth 2027	0	0	0	100	0
30131	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2028)	0	0	0	0	100
30132	Inliner Fürth 2028	0	0	0	0	100
	Summe	825	785	1.060	2.300	200

Investitionsprogramm Lindenfels

I-Nr.	Maßnahme	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
40105	Stadt Lindenfels, Kamsbachweg Kanal und Stauraumka	300	0	0	0	0
40111	Stadt Lindenfels, Wilhelm-Baur Straße	0	50	0	0	0
40112	Stadt Lindenfels, ST Schlierbach, Waldstr.	100	50	0	0	0
40100	Stadt Lindenfels, Maßnahmen zur Grunderneuerung, K	150	0	0	0	0
40114	Stadt Lindenfels, Freientseher Str., Umbau in Tren	80	40	40	0	0
40116	Kleineinleiter Anschluss Sportplatz Winterkasten	0	250	0	0	0
40117	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2025)	0	80	0	0	0
40118	Inliner Lindenfels 2025	0	80	0	0	0
40119	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2026)	0	0	80	0	0
40120	Inliner Lindenfels 2026	0	0	80	0	0
40121	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2027)	0	0	0	80	0
40122	Inliner Lindenfels 2027	0	0	0	80	0
40123	Maßnahmen zur Grunderneuerung, Kanal Sofortmaßnahmen (2028)	0	0	0	0	80
40124	Inliner Lindenfels 2028	0	0	0	0	80
Summe		630	550	200	160	160

Stellenübersicht

Stellenübersicht 2025

1. Beamte	Besoldungsgruppe nach dem Bundesbesoldungsgesetz																				Beamtinnen zusammen 2025	Zahl der Stellen nach der Stellenübersicht 2024	Zahl der am 30.06.2024 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
	höherer Dienst					gehobener Dienst					mittlerer Dienst													
	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A				
16	15	14	13	12	13	12	11	10	9	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4					
Geschäftsleitung											1										1	1		
Stellenübersicht 2025											1										1			
Stellenübersicht 2024											1											1		
Zahl der am 30.06.2024 besetzten Stellen											1											1		
2. Beschäftigte																								
Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst																				Beschäftigte zusammen 2025	Zahl der Stellen nach der Stellenübersicht 2024	Zahl der am 30.06.2024 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1							
Verwaltung																					0,5	0,5		
Betriebsleitung Kläranlage																					1,0	1,0		
Betriebsleitung Kanalnetz, Bauwerke			1,0																		1,0	1,0		
Betrieb Kanalnetz und Bauwerke						1,0															2,0	2,0		
Betrieb Kläranlage								1,0													4,0	4,0		
Stellenübersicht 2025			1,0																		8,5	8,5		
Stellenübersicht 2024			1,0																					
Zahl der am 30.06.2024 besetzten Stellen			1,0																			8,5	7,5	
Nachrichtlich:																								
Auszubildende in der Gruppe Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer																								
																					1,0	0,0	0,0	

Verbandsumlage

Prognose zur Aufteilung der Verbandsumlage für den Wirtschaftsplan 2025

Kommune	Kommunales Anlagevermögen					Umlage Stadt Heppenheim EUR	Umlage nach Wasser- verbrauch EUR	Umlage nach abflussrele- vanter Fläche EUR	Umlage- vorauszahlung 2025 EUR
	kalk. Afa EUR	Ver- zinsung EUR	Budget EUR	Auflösung SoPo 2025 EUR	Summe EUR				
Lindenfels	357.990	236.719	50.000	-2.480	642.229	0	275.344	226.104	1.143.677
Fürth	630.827	290.178	100.000	-37.701	983.304	0	680.262	649.138	2.312.704
Rimbach	655.751	335.842	80.000	-115.969	955.624	0	542.590	534.870	2.033.084
Mörtenbach	557.114	288.207	100.000	-11.500	933.821	0	704.557	551.889	2.190.267
Abtsteinach	0	0	0	0	0	0	9.718	0	9.718
Heppenheim	0	0	0	0	0	110.000	0	0	110.900
Summe	2.201.682	1.150.946	330.000	-167.650	3.514.978	110.000	2.212.471	1.962.001	7.799.450

	Abwasser- einleitung Prognose 2025	abflussrelev. Flächen Prognose 2025	Umlageanteil Schmutz- wasser 53%	Umlageanteil Regen- wasser 47%
Lindenfels	170.000 m ²	465.000 m ²	2.212.470	1.962.001
Fürth	420.000 m ²	1.335.000 m ²		
Rimbach	335.000 m ²	1.100.000 m ²		
Mörtenbach	435.000 m ²	1.135.000 m ²		
Abtsteinach	6.000 m ²	0 m ²		
	1.366.000 m²	4.035.000 m²		

Jahresabschluss 2023



Jahresabschluss

2023

Mitgliedskommunen:
Stadt Lindenfels
Gemeinde Fürth
Gemeinde Rimbach
Gemeinde Mörlenbach

2023 Vorjahr Diff. in %

A K T I V A

Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital
 -davon eingefordert

**Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung
 des Geschäftsbetriebes**

Aufwendungen für die Währungsumstellung auf den Euro

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.315,37	3.704,58	-37,49
2. Geschaftsb- oder Firmenwert			
3. geleistete Anzahlungen			
Summe immaterielle Werte	2.315,37	3.704,58	-37,49
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	77.850.378,86	78.597.342,59	-0,95
2. technische Anlagen und Maschinen	203.651,56	174.122,73	16,95
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	19.849,44	26.203,20	-24,24
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.061.241,94	2.769.759,86	-25,58
Summe Sachanlagen	80.135.121,80	81.567.428,38	-1,75
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
3. Beteiligungen			
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
5. Wertpapiere des Anlagevermögens			
6. Sonstige Ausleihungen			
7. Genossenschaftsanteile	750,00	750,00	
8. Rückdeckungsansprüche aus Lebensversicherungen			
Summe Finanzanlagen	750,00	750,00	
Summe Anlagevermögen	80.138.187,17	81.571.882,96	-1,75

	2023	Vorjahr	Diff. in %
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. in Ausführung befindliche Bauaufträge			
4. in Arbeit befindliche Aufträge			
5. fertige Erzeugnisse und Waren			
6. geleistete Anzahlungen			
7. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
Summe Vorräte			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	77.358,20		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	124.982,04	648,55	19.170,99
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
4. Forderungen gegen Gesellschafter Vollhafter			
5. Forderungen gegen Gesellschafter Teilhafter			
6. Forderungen gegen Gesellschafter			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
7. sonstige Vermögensgegenstände			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
Summe Forderungen	202.340,24	648,55	31.098,86
III. Wertpapiere			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. eigene Anteile			
3. sonstige Wertpapiere			
Summe Wertpapiere			
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	1.733.941,46	74.518,16	2.226,87
Summe Umlaufvermögen	1.936.281,70	75.166,71	2.475,98
C. Rechnungsabgrenzungsposten	10.387,46	6.020,64	72,53
D. Abgrenzung latenter Steuern			
Bewegliches Kapital der Komplementäre			
Verlustsonderkonto der Kommanditisten			
Sonstige Aktiva			
SUMME AKTIVA	82.084.856,33	81.653.070,31	0,52

	2023	Vorjahr	Diff. in %
PASSIVA			
E. Eigenkapital			
I. Eigenkapital	14.633.915,55	14.633.915,55	
I.2. bewegliches Kapital			
II.1. Haftkapital			
II.2. bewegliches Kapital			
III. Nicht verteilter Jahreserfolg	53.557,88	53.557,88	
IV. Rücklagen			
1. vertragsmäßige Rücklagen			
2. Gewinnrücklage	681.995,34	681.995,34	
Summe Rücklagen	681.995,34	681.995,34	
Summe Eigenkapital	15.369.468,77	15.369.468,77	
F. Sonderposten mit Ertragsanteil			
	3.160.010,69	2.606.104,79	21,25
G. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	295.992,86	14.600,00	1.927,34
2. Steuerrückstellungen			
3. Rückstellungen für latente Steuern			
4. sonstige Rückstellungen	67.000,00	42.000,00	59,52
Summe Rückstellungen	362.992,86	56.600,00	541,33
H. Verbindlichkeiten			
1. Anleihen			
- davon konvertibel			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	57.094.845,80	56.978.584,01	0,20
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	56.694.444,35	56.700.795,06	-0,01
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	784.489,39	1.247.526,20	-37,11
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbunden Unternehmen			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.304.085,00	5.389.655,50	-1,58
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
- Restlaufzeit mehr als 5 Jahre	5.304.085,00	5.389.655,50	-1,58
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern, Vollhafter			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr, Vollhafter			
9. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern, Teilhafter			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr, Teilhafter			
10. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
11. sonstige Verbindlichkeiten	8.963,82	5.131,04	74,69
- davon aus Steuern	8.963,82	4.202,24	113,31
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		928,80	-100,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Summe Verbindlichkeiten	63.192.384,01	63.620.896,75	-0,67

2023 Vorjahr Diff. in %

J. Rechnungsabgrenzungsposten

Sonstige Passiva

SUMME PASSIVA	82.084.856,33	81.653.070,31	0,52
DIFFERENZ AKTIVA/PASSIVA			

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) mit Abschlusswerten

Abwasserverband Oberes Weschnitztal
 von Periode 01/2023 bis Periode 14/2023
 von 01.01.2023 bis 31.12.2023

Seite: 1
 Datum: 03.12.2024
 Zeit: 14:15
 Währung: EUR

	2023	Vorjahr	Diff in %
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG			
1. Umsatzerlöse	7.023.621,33	6.269.036,43	12,03
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. Erhöhung/Verminderung des Bestandes in Ausführung befindlicher Bauaufträge			
4. Erhöhung/Verminderung des Bestandes in Arbeit befindlicher Aufträge			
5. andere aktivierte Eigenleistung	50.895,00	48.366,00	5,22
6. Gesamtleistung	7.074.516,33	6.317.402,43	11,98
7. Sonstige betriebliche Erträge			
a) Ordentliche betriebliche Erträge			
a1. Grundstückserträge			
a2. Eigenverbrauch (außer Entnahme von Gegenständen) und unentgeltliche Leistungen			
a3. Sonstige ordentliche Erträge			
b) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus der Zuschreibung zu Gegenständen des Anlagevermögens			
c) Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen			
d) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	248.881,18	254.158,25	-2,07
e) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil		4.100,00	-100,00
f) Sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		258.258,25	-3,63
Summe sonstige betriebliche Erträge	248.881,18	258.258,25	-3,63
8. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	593.068,40	318.176,53	86,39
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	893.446,42	924.368,20	-3,34
Summe Materialaufwand	1.486.514,82	1.242.544,73	19,63
9. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	426.542,76	376.027,73	13,43
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	517.777,41	215.358,83	140,42
- davon für Altersversorgung	322.753,35	40.651,30	693,95
Summe Personalaufwand	944.320,17	591.386,56	59,67
10. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufw. f.d. Inangangsetzung d.Betr.	3.304.086,50	3.304.154,02	
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens			
- davon aufgrund steuerlicher Vorschriften			
- davon Abschreibungen zur Vermeidung zukünftiger Wertschwankungen nach §253 (3) Satz 3 HGB			
Summe Abschreibungen	3.304.086,50	3.304.154,02	
11. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Ordentliche betriebliche Aufwendungen	231.967,95	130.753,34	77,40
a1. Raumkosten			
a2. Grundstücksaufwendungen			
a3. Versicherungen, Beiträge und Abgaben	32.584,93	17.472,45	86,49
a4. Reparaturen und Instandhaltung			
a5. Fahrzeugkosten	39.923,28	41.412,09	-3,59
a6. Werbe- und Reisekosten	674,71	297,00	127,17
a7. Kosten der Warenabgabe			
a8. Verschiedene betriebliche Kosten	158.785,03	71.571,80	121,85
b) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens			
c) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen			
- davon aufgrund steuerrechtlicher Vorschriften			
- davon Abschreibungen zur Vermeidung zukünftiger Wertschwankungen nach §253 (3) Satz 3 HGB			
d) Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil			
e) Sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			
Summe Sonstige betriebliche Aufwendungen	231.967,95	130.753,34	77,40
12. Erträge aus Beteiligungen	16,57	22,09	-24,98
- davon aus verbundenen Unternehmen			

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) mit AbschlusswertenAbwasserverband Oberes Weschnitztal
von Periode 01/2023 bis Periode 14/2023
von 01.01.2023 bis 31.12.2023

Seite: 2

Datum: 03.12.2024

Zeit: 14:15

Währung: EUR

	2023	Vorjahr	Diff in %
13. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
- davon an verbundene Unternehmen			
14. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
- davon aus verbundenen Unternehmen			
15. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrages erhaltene Gewinne			
16. Abschreibungen auf Finanzanlagen			
- davon aufgrund steuerrechtlicher Vorschriften			
- davon außerplanmäßige Abschreibungen nach §253 (2) Satz 3 HGB			
- davon Abschreibungen zur Vermeidung zukünftiger Wertschwankungen nach §253 (3) Satz 3 HGB			
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.314.287,57	1.265.926,59	3,82
- davon an verbundene Unternehmen	85.726,01	261.996,56	-67,27
18. Aufwendungen aus Verlustübernahme			
19. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	42.237,07	40.917,53	3,22
20. Außerordentliche Erträge			
21. Außerordentliche Aufwendungen			
22. Außerordentliches Ergebnis			
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
24. Sonstige Steuern	42.237,07	40.917,53	3,22
Summe Steuern	42.237,07	40.917,53	3,22
25. Erträge aus Verlustübernahme			
26. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne			
27. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag			
28. Gewinn- Verlustvortrag aus dem Vorjahr	53.557,88	53.557,88	
29. Entnahmen aus der Kapitalrücklage			
30. Entnahmen aus Gewinnrücklagen			
a) aus der gesetzlichen Rücklage			
b) aus der Rücklage für eigene Anteile			
c) aus satzungsmäßigen Rücklagen			
d) aus anderen Gewinnrücklagen			
Summe Entnahme aus Gewinnrücklagen			
31. Erträge aus der Kapitalherabsetzung			
32. Einstellungen in die Kapitalrücklage nach den Vorschriften über die vereinfachte Kapitalherabsetzung			
33. Einstellungen in die Gewinnrücklagen			
a) in die gesetzliche Rücklage			
b) in die Rücklage für eigene Anteile			
c) in satzungsmäßige Rücklagen			
d) in andere Gewinnrücklagen			
Summe Einstellungen in Gewinnrücklagen			
34. Ausschüttung			
35. Gewinn-Verlustvortrag auf neue Rechnung			
36. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	53.557,88	53.557,88	

Abwasserverband " Oberes Weschnitztal "
Sitz 69509 Mörlenbach
Rathaus

Jahresabschluss zum 31.12.2023

Anhang

A. Bilanzierung- und Bewertungsmethoden

Auf den Jahresabschluss des Abwasserverbandes " Oberes Weschnitztal " zum 31.12.2023 wurden gemäß § 22 EigBGes die Vorschriften der Rechnungslegung und Prüfung für große Kapitalgesellschaften angewendet.

Der Ansatz und die Bewertung der Aktiva und Passiva erfolgten nach den für alle Kaufleute geltenden Grundsätzen der §§ 238 bis 263 HGB sowie den ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften gemäß der §§ 264 bis 335 HGB.

Die Gegenstände des **Anlagevermögens** wurden zu den Anschaffungskosten d.h. Rechnungspreis zuzüglich Nebenkosten, abzüglich Skonti, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Zur Erstellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2005 wurden die Werte aus den jeweiligen Rechnungsabschlüssen des Abwasserverbandes bis zum 31.12.2004 aufgenommen und die Restbuchwerte mittels der Anlagenbuchhaltung berechnet. Die im Wirtschaftsjahr zugegangenen Anlagegüter wurden im Jahr 2023 monatsgenau abgeschrieben. Die Nutzungsdauer für die Bauwerke (Kläranlage und Regenrückhaltebecken) beträgt 50 Jahre. Für die Gruppensammler wurde eine Nutzungsdauer von 40 Jahren angesetzt. Für die immateriellen Vermögensgegenstände, die maschinellen Anlagen sowie die Betriebs- und Geschäftsausstattung beträgt die Nutzungsdauer 5 bis 10 Jahre.

Baumaßnahmen, die nach den satzungrechtlichen Vorschriften des Abwasserverbandes für die Mitgliedskommunen im Rahmen der Eigenkontrollverordnung (EKVO) als eigene Baumaßnahmen durchgeführt werden, sind ebenfalls im Anlagevermögen aktiviert. Die Nutzungsdauer beträgt für die Gruppensammler 40 Jahre.

Sonstige Ausleihungen (Arbeitgeberdarlehen) bestehen zum 31.12.2023 nicht.

Die Genossenschaftsanteile bei der Volksbank Weschnitztal, sind aufgrund der Saldenmitteilung des Kreditinstitutes zum 31.12.2023 aktiviert.

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** werden mit dem zum 31.12.2023 festgestellten Nennwert aktiviert. Uneinbringliche Forderungen bestehen zum 31.12.2023 nicht.

Sonderposten für die gewährten Landeszuschüsse und Investitionszuschüsse der Mitgliedskommunen sind gebildet und mit 5 % des ursprünglichen Zuschussbetrages aufgelöst.

Die **sonstigen Rückstellungen** sind in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt. In den langfristigen Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten sind die Kreditmittel zur Finanzierung der Baumaßnahmen gemäß der Eigenkontrollverordnung, die der Abwasserverband als eigene Verbandsaufgabe für die Mitgliedskommunen durchführt, enthalten. Die Verzinsung und Tilgung dieser Darlehen wird über interne Darlehen mit der jeweiligen Mitgliedkommune über die Verbandsumlage abgerechnet.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde/ anderen Eigenbetrieben beinhalten die Darlehen aus der Übernahme der kommunalen Abwasseranlagen der Gemeinden Fürth und Rimbach. Das durch die Gemeinde Mörlenbach zur Verfügung gestellte interne Darlehen wurde zum 01.01.2014 abgelöst. Das interne Darlehen der Gemeinde Fürth wurde zum 01.01.2014 zu 50% getilgt. Im Übrigen werden die verbleibenden Darlehen nach kalkulatorischen Kosten verzinst und getilgt.

Die Übernahme der kommunalen Abwasseranlagen der Stadt Lindenfels erfolgte vertragsgemäß nach dem Barwert durch die entsprechende Übernahme von Darlehnsvaluta aus dem Bestand der Stadt Lindenfels. Diese Darlehen werden bis zur Resttilgung direkt durch den Verband bedient.

B. Erläuterungen zur Bilanz

1. Anlagevermögen

Die Aufgliederung und Entwicklung des **Anlagevermögens** mit den Anschaffungskosten und den kumulierten Abschreibungen gemäß § 25 Abs. 2 EigBGes stellen sich wie folgt dar:

Entwicklung der Anschaffungskosten

	Stand 01.01.2023 EUR	Zugang 2023 EUR	Umbuchung 2023 EUR	Abgang 2023 EUR	Stand 31.12.2023 EUR
Bilanzposition					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Konzessionen, Lizenzen	83.657,66	-	-	-	83.657,66
Summe:	83.657,66	-	-	-	83.657,66
II. Sachanlagen					
Grundstücke	450.472,78	-	-	-	450.472,78
Gruppenkläranlage	26.788.909,13	-	657.519,01	-	27.446.428,14
Gruppensammler	28.819.231,12	-	174.898,07	-	28.994.129,19
Regenrückhaltebecken	9.722.179,72	-	-	-	9.722.179,72
Vorteile Gemeinde Fürth	11.351.167,59	-	29.821,64	-	11.380.989,23
Vorteile Gemeinde Mörlenbach	11.458.239,71	-	92.514,16	-	11.550.753,87
Vorteile Gemeinde Rimbach	15.856.842,22	-	94.154,87	-	15.950.997,09
Vorteile Gemeinde Lindenfels	6.812.173,35	-	1.456.147,77	-	8.268.321,12
Vorteile Verbandsgem. Alt	19.639.188,21	-	-	-	19.639.188,21
Kommunale Anlagen	20.668.020,03	-	-	-	20.668.020,03
Summe:	151.566.423,86	-	2.505.055,52	-	154.071.479,38
Bewegliches Anlagevermögen	1.801.797,89	-	-	-	1.801.797,89
Maschinelle Anlagen	325.301,90	69.294,04	-	-	394.595,94
Summe:	2.127.099,79	69.294,04	-	-	2.196.393,83
Fuhrpark	32.757,00	-	-	-	32.757,00
Betriebsaustattung	273.182,70	4.059,08	-	-	277.241,78
Summe:	305.939,70	4.059,08	-	-	309.998,78
Anlagen im Bau	2.769.759,86	1.796.537,60	- 2.505.055,52	-	2.061.241,94
Summe:	2.769.759,86	1.796.537,60	- 2.505.055,52	-	2.061.241,94
III. Finanzanlagen					
Beteiligungen	750,00	-	-	-	750,00
Sonstige Ausleihungen	-	-	-	-	-
Summe:	750,00	-	-	-	750,00
Summe Anlagevermögen	156.853.630,87	1.869.890,72	-	-	158.723.521,59

Entwicklung der Abschreibungen

	Stand 01.01.2023 EUR	Zugang 2023 EUR	Umbuchung 2023 EUR	Abgang 2023 EUR	Stand 31.12.2023 EUR	Restbuchwert 31.12.2023 EUR
Bilanzposition						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
Konzessionen, Lizenzen	79.953,08	1.389,21	-	-	81.342,29	2.315,37
Summe:	79.953,08	1.389,21	-	-	81.342,29	2.315,37
II. Sachanlagen						
Grundstücke	-	-	-	-	-	450.472,78
Gruppenkläranlage	15.149.154,78	525.775,73	-	-	15.674.930,51	11.771.497,63
Gruppensammler	21.148.059,96	487.364,21	-	-	21.635.424,17	7.358.705,02
Regenrückhaltebecken	5.994.515,34	194.443,60	-	-	6.188.958,94	3.533.220,78
Vorteile Gemeinde Fürth	2.575.800,75	284.383,61	-	-	2.860.184,36	8.520.804,87
Vorteile Gemeinde Möriembach	2.764.425,64	286.930,89	-	-	3.051.356,53	8.499.397,34
Vorteile Gemeinde Rimbach	2.980.613,82	397.614,61	-	-	3.378.228,43	12.572.768,66
Vorteile Gemeinde Lindenfels	1.220.127,34	184.299,90	-	-	1.404.427,24	6.863.893,88
Vorteile Verbandsgem. Alt	11.445.132,79	458.129,15	-	-	11.903.261,94	7.735.926,27
Kommunale Anlagen	9.691.250,85	433.077,55	-	-	10.124.328,40	10.543.691,63
Summe:	72.969.081,27	3.252.019,25	-	-	76.221.100,52	77.850.378,86
Bewegliches Anlagevermögen	1.721.773,67	17.850,14	-	-	1.739.623,81	62.174,08
Maschinelle Anlagen	231.203,39	21.915,07	-	-	253.118,46	141.477,48
Summe:	1.952.977,06	39.765,21	-	-	1.992.742,27	203.651,56
Fuhrpark	32.757,00	-	-	-	32.757,00	-
Betriebsaustattung	246.979,50	10.412,84	-	-	257.392,34	19.849,44
Summe:	279.736,50	10.412,84	-	-	290.149,34	19.849,44
Anlagen im Bau	-	-	-	-	-	2.061.241,94
Summe:	-	-	-	-	-	2.061.241,94
III. Finanzanlagen						
Beteiligungen	-	-	-	-	-	750,00
Sonstige Ausleihungen	-	-	-	-	-	-
Summe:	-	-	-	-	-	750,00
Summe Anlagevermögen	75.281.747,91	3.303.586,51	-	-	78.585.334,42	80.138.187,17

Die **Abschreibungen** des Wirtschaftsjahres enthalten keine außerplanmäßigen Abschreibungen.

Die Restlaufzeit der **Forderungen** beträgt bis zu einem Jahr.

Die Anlage des **Genossenschaftsanteils** bei der Volksbank Weschnitztal ist zunächst unbefristet.

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen die Prüfung der Abschlüsse 2021, 2022 und 2023 sowie die Erstellung der Anlagenbuchhaltung und die Erstellung für den Abschluss 2022 und 2023 mit insgesamt 67.000 EUR.

Weiterhin sind Rückstellungen für Zeitgutgaben mit 15.100 EUR gebildet.

Eine wesentliche Veränderung hat sich bei den Rückstellungen für Pensionen ergeben, da diese durch die neue Geschäftsführung entsprechend den Berechnungen der Versorgungskasse zugeführt wurden (rund 281.000 EUR).

Die Fristigkeit der **Verbindlichkeiten** und die sonstigen Angaben hierzu sind aus der nachstehenden Übersicht zu entnehmen:

Bezeichnung der Verbindlichkeitsposition	Gesamt EUR	davon mit einer RLZ bis zu einem Jahr		davon mit einer RLZ von mehr als 5 Jahren		davon gesichert durch Pfandrechte o.ä. EUR
		davon mit einer RLZ über 1 Jahr EUR				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	57.094.845,80	3.288.385,71	53.806.460,09	40.652.917,25	-	
Verbindlichkeiten gegenüber Mitgliedskommunen	5.304.085,00	303.535,50	5.000.549,50	3.786.407,50	-	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	784.489,39	784.489,39	-	-	-	
Sonstige Verbindlichkeiten	8.963,82	8.963,82	-	-	-	
Summe:	63.192.384,01	4.385.374,42	58.807.009,59	44.439.324,75	-	

Die Aufteilung wurde anhand der Saldenbestätigung hochgerechnet. Im Rahmen der Umstrukturierung der Buchhaltung sollte eine entsprechende Darlehensverwaltung etabliert werden.

C. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 HGB aufgestellt.

Durch die nachfolgenden Tabellen wird ein Vergleich zum Vorjahr hergestellt.

Die **Erträge** verteilen sich wie folgt:

Erträge aus	2023 EUR	2022 EUR	Veränderung EUR
Umsatzerlöse	7.023.621,33	6.269.036,43	754.584,90
Aktivierete Eigenleistung	50.895,00	48.366,00	2.529,00
Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	248.881,18	254.158,25	- 5.277,07
Sonstige betriebliche Erträge	-	4.100,00	- 4.100,00
Erträge aus Beteiligungen	16,57	22,09	- 5,52
Erlös aus Anlagenverkäufen	-	-	-
Zinserträge	-	-	-
Summe der Erträge:	7.323.414,08	6.575.682,77	747.731,31

Die **Aufwendungen** verteilen sich wie folgt:

Aufwendungen für	2023 EUR	2022 EUR	Veränderung EUR
Materialaufwand	1.486.514,82	1.242.544,73	243.970,09
Personalaufwand	944.320,17	591.386,56	352.933,61
Abschreibungen	3.304.086,50	3.304.154,02	- 67,52
Sonstige betriebliche Aufwendungen	231.967,95	130.753,34	101.214,61
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.314.287,57	1.265.926,59	48.360,98
Sonstige Steuern	42.237,07	40.917,53	1.319,54
Summe der Aufwendungen:	7.323.414,08	6.575.682,77	747.731,31

D. Sonstige Angaben

Verwendung des Jahresergebnisses

Im Jahr 2023 wurde kein Jahresgewinn erzielt, jedoch wurde der verbleibende Jahreserfolg aus 2021 in Höhe von 53.557,88 EUR weiterhin vorgetragen.

Angaben zur Geschäftsleitung und den Verbandsgremien

Die **Verbandsgeschäftsführer** wurde im Berichtsjahr zunächst vom stellvertretenden Geschäftsführer Herrn Heinz Rettig geführt.

Seit dem 01.03.2023 hat Herr Boris Niedermayer zunächst als geringfügig Beschäftigter das Amt als Verbandsgeschäftsführer angetreten. Seit 06.04.2023 ist er vom Polizeipräsidium Südhessen in Vollzeit als Geschäftsführer abgeordnet.

stellv. Verbandsgeschäftsführer im Berichtsjahr war:

Herr Heinz Rettig, Amtsrat, unverändert

Der **Verbandsversammlung** gehörten an:

Herr Dr. Roland Loroch

Frau Andrea Dudszus

Herr Adalbert Keil

Herr Maximilian Klöss

Dem Vorstand gehörten an:

Herr Bürgermeister Erik Kadesch

Herr Bürgermeister Volker Oehlenschläger, stellv. Vorstandsvorsteher

Herr Bürgermeister Holger Schmitt, Beisitzer

Herr Bürgermeister Michael Helbig, Beisitzer

Im Berichtsjahr 2023 fanden drei gemeinsame Sitzungen des Vorstandes statt (19.01.2023, 11.05.2023, 01.11.2023). Weiterhin fand eine Versammlung statt (19.01.2023)

Über wichtige Angelegenheiten wurden die Mitglieder des Vorstandes im Verlauf des Berichtsjahres laufend informiert.

Die Mitglieder der Versammlung und des Vorstandes erhielten im Berichtsjahr Sitzungsgelder in Höhe von insgesamt 150 EUR.

Die durchschnittliche Zahl der während des Wirtschaftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer beträgt 7,7.

Die Angaben der Organbezüge unterbleiben gemäß § 286 Abs. 4 HGB i. V. m. § 285 Nr. 9 HGB.

Das von unserem Wirtschaftsprüfer, der SWS, Schüllermann u. Partner AG, Dreieich, für das Wirtschaftsjahr 2023 berechnete Abschlussprüferhonorar ist noch nicht bekannt. Das berechnete Honorar von 2021 hat sich aufgrund der gesonderten Prüfbereiche im Bereich der dolosen Handlungen auf 14.703,94 € erhöht.

Mörtenbach, den 04.12.2024



Erik Kadesch,
Vorstandsvorsteher



Boris Niedermayer,
Verbandsgeschäftsführer

Abwasserverband "Oberes Weschnitztal"
Sitz 69509 Mörlenbach
Rathaus

Jahresabschluss zum 31.12.2023

Lagebericht zum Wirtschaftsjahr 2023

A. Überblick über den Geschäftsverlauf

I. Beschreibung der Geschäftstätigkeit

Der Abwasserverband "Oberes Weschnitztal" mit Sitz in 69509 Mörlenbach, Reisener Weg 51, besteht aus den Mitgliedskommunen Lindenfels, Fürth, Rimbach und Mörlenbach. Durch öffentlich-rechtliche Vereinbarungen sind die Stadtteile Wald-Erlenbach und Mittershausen der Stadt Heppenheim und der Ortsteil Mackenheim der Gemeinde Absteinach an die Anlagen des Abwasserverbandes angeschlossen.

Die Verbandsaufgabe des Abwasserverbandes ergibt sich aus der Verbandssatzung in der derzeit gültigen Fassung.

II. Gesamtwirtschaftliche und branchenspezifische Rahmenbedingungen

Die Abwassersammlung und Behandlung stellt eine hoheitliche Aufgabe zunächst der Mitgliedskommunen und durch die Übertragung auf den Abwasserverband eine eigene Aufgabe des Verbandes dar. Insofern ist der Handlungsrahmen des Verbandes klar definiert. Die örtliche Zuständigkeit des Verbandes erstreckt sich auf das Verbandsgebiet. Ab dem 01.01.2008 ist die Zuständigkeit im Gemeindegebiet der Gemeinde Fürth durch Übertragung der kommunalen Abwasseranlagen ebenfalls auf den Verband übergegangen. Ab dem 01.01.2009 gilt das Vorgenannte ebenfalls in den Gemeindegebieten der Gemeinden Mörlenbach und Rimbach sowie der Stadt Lindenfels.

III. Wesentliche Entwicklung im abgelaufenen Wirtschaftsjahr

Wesentliche Entwicklungen im abgelaufenen Wirtschaftsjahr stellen die Investitionen im Rahmen der Durchführung der Eigenkontrollverordnung (EKVO) dar. Diese Investitionen basieren auf den Ergebnissen der flächendeckenden, digitalen Zustandsaufnahmen des Abwassernetzes im gesamten Verbandsgebiet. Neben den durch die Verbandsaufgabe notwendigen Investitionen auf der Verbandskläranlage, machen die Investitionen in die Infrastruktur der Mitgliedskommunen den Hauptteil des Gesamtinvestitionsvolumens aus. Im Rahmen der Umsetzung der EKVO neu (Untersuchung der Zuleitungskanäle) werden in Vorbereitung der Durchführung von Infrastrukturmaßnahmen die Zuleitungskanäle optisch untersucht Synergieeffekte im Hinblick auf die weiterhin bestehende Untersuchungspflicht gem. dem Hess. Wassergesetz

werden genutzt. Im Rahmen der Zuständigkeit des Verbandes durch die Übertragung der kommunalen Abwasseranlagen, werden, nach Beauftragung durch die entsprechende Kommune, abwassertechnische Erschließungsmaßnahmen in Baugebieten in den Mitgliedskommunen durchgeführt. Im Rahmen der Aufgabenerfüllung wurde ein Bauprogramm zum Anschluss von Kleleinleitern erarbeitet, umgesetzt und ständig aktualisiert. Die Finanzierung dieser Maßnahmen erfolgt durch Verrechnung mit der Abwasserabgabe.

Aufgrund der Abberufung des Geschäftsführers und der Kündigung eines stellvertretenden Geschäftsführers und Ermittlungen aufgrund des Verdachts doloser Handlungen wurde der Verband im „Notbetrieb“ mit Unterstützung der Gemeinde Mörtenbach fortgeführt.

Die Stelle der Geschäftsführung wurde ausgeschrieben und es wurden auch von Verwaltungsseite einige Umstellungen von Versicherungsverträgen, zum Beispiel im KFZ-Bereich realisiert.

Wesentliche geplante Projekte konnten jedoch aufgrund der bestehenden Situation nicht vorangetrieben oder fortgeführt werden.

Auch forderte der Informationsbedarf der Staatsanwaltschaft die personellen Ressourcen der Verwaltung.

B. Darstellung der Lage des Abwasserverbandes

I. Ertragslage

In der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 schloss der Verband insgesamt mit einem Jahresgewinn von EUR 0,00 ab, jedoch wurde der nicht verteilte Jahreserfolg aus 2021 in Höhe von 53.557,88 EUR vorgetragen. In der folgenden Übersicht sind die Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 dargestellt:

Erträge aus	2023 TEUR	2022 TEUR	Veränderung TEUR
Umsatzerlöse	7.024	6.269	755
Sonstige betriebliche Erträge	249	258	-9
Aktiviert Eigenleistung	51	48	3
Gesamtleistung	7.323	6.576	748
Materialaufwand	1.487	1.243	244
Rohergebnis	5.837	5.333	504
Personalaufwand	944	591	353
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	3.304	3.304	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	232	131	101
Sonstige Steuern	42	41	1
Betriebsergebnis	1.314	1.266	48
Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Anlagevermögens	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.314	1.266	48
Finanzergebnis	-1.314	-1.266	-48
Jahresgewinn / Jahresverlust	0	0	0

Aufgrund der gerundeten Darstellung kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen.

II. Vermögens- und Finanzlage

Eine Übersicht über Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des Verbandes und ihre Veränderungen im Vergleich zum 31. Dezember 2023 gibt die folgende Zusammenstellung:

Aktivseite	2023		2022		Veränderung TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Immaterielle Vermögensgegenstände	2	0,00%	4	0,00%	-1
Sachanlagen	80.135	97,62%	81.567	99,90%	-1.432
Finanzanlagen	1	0,00%	1	0,00%	0
langfristige Aktiva	80.138	97,63%	81.572	99,90%	-1.434
Forderungen	202	0,25%	1	0,00%	202
Flüssige Mittel	1.734	2,11%	75	0,09%	1.659
Rechnungsabgrenzungsposten	10	0,01%	6	0,01%	4
Kurzfristige Aktiva	1.947	0,02	81	0,10%	1.865
Summe Aktiva	82.085	100,00%	81.653	100,00%	432
Eigenkapital	15.369	18,82%	15.369	18,82%	0
Sonderposten für Investitionszuschüsse	3.160	3,87%	2.606	3,19%	554
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	57.095	69,92%	56.979	69,78%	116
Verbindlichkeiten gegenüber Mitgliedsgemeinc	5.304	6,50%	5.390	6,60%	-86
Langfristige Passiva	80.928	0,99	80.344	98,40%	585
Rückstellungen	363	0,44%	57	0,07%	306
Verbindlichkeiten aus LL	784	0,96%	1.248	1,53%	-463
Sonstige Verbindlichkeiten	9	0,01%	5	0,01%	4
Kurzfristige Passiva	1.156	1,42%	1.309	1,60%	-153
Summe Passiva	82.085	100,53%	81.653	100,00%	432

Der Ausweis des Anlagevermögens zeigt folgende Entwicklung:

Anlagevermögen:

	TEUR	TEUR
Stand 01.01.2023	81.571	
Anlagenzugänge	1.870	83.441
Abschreibungen 2023		3.304
Anlagenabgänge		0
Stand 31.12.2023		80.137

Forderungen gegen Mitgliedsgemeinden bestehen zum 31.12.2023 in Höhe von 125 TEUR. Weiterhin bestehen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 77 TEUR.

Die Veränderung des **Eigenkapitals** ergibt sich wie folgt:

Eigenkapital:

	TEUR
Stand 31.12.2022	15.369
Jahresgewinn / Jahresverlust 2023	0
Stand 31.12.2023	15.369

Die **sonstigen Rückstellungen** betreffen die Prüfung der Abschlüsse 2021, 2022 und 2023 sowie die Erstellung der Anlagenbuchhaltung und die Erstellung für den Abschluss 2022 und 2023 mit insgesamt 67.000 EUR.

Weiterhin sind Rückstellungen für Zeitgutgaben mit 15.100 EUR gebildet.

Eine wesentliche Veränderung hat sich bei den Rückstellungen für Pensionen ergeben, da diese durch die neue Geschäftsführung entsprechend den Berechnungen der Versorgungskasse zugeführt wurden (rund 281.000 EUR).

Die Verbindlichkeiten **gegenüber Kreditinstituten** entwickelten sich in 2023 wie folgt:

Verbindlichkeiten Kredite:

	TEUR
Stand 31.12.2022	62.090
Kreditaufnahme 2023	3.500
Tilgung 2023	92
Stand 31.12.2023	61.999

Hierbei handelt es sich um die Kreditneuaufnahme, Umschuldungen sind nicht in dem Betrag der Neuaufnahmen enthalten.

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** sind sämtlich kurzfristig fällig.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Mitgliedskommunen** betreffen die noch nicht beglichenen Kaufpreistraten aus der Übertragung der Abwasseranlagen der Mitgliedskommunen mit insgesamt 5.304 TEUR.

C. Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung

I. Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung

Zunächst soll sich die weitere Entwicklung in den nächsten Wirtschaftsjahren an der Verbandsaufgabe orientieren. Insbesondere sind die Baumaßnahmen im Rahmen der Durchführung der Eigenkontrollverordnung weiter voranzutreiben, um die Abwasseranlagen im Verbandsgebiet den technischen Anforderungen anzupassen und zu unterhalten. Die Umsetzung des Energieeffizienzgutachtens und die energetische Sanierung des Faulturms ist im Wesentlichen abgearbeitet.

Obwohl sich ab 2022 die Investitionen auf der Verbandskläranlage primär auf die Wiederherstellung der Außenfassade des Treppenturms und des Maschinengebäudes sowie auf die Erneuerung der Belüftungstechnik der Belebungsbecken konzentrieren sollten, konnte dies aus unterschiedlichen Gründen noch nicht in die Tat umgesetzt werden.

Besonderes Augenmerk ist in den nächsten Jahren weiterhin auf die Instandhaltung der Abwasseranlagen in Wasserschutz-zonen zu richten. Es gilt, das Gefahrenpotential durch Exfiltration in den betroffenen Bereichen zu minimieren. Neben den originären EKVO-Maßnahmen sind weiterhin auch Investitionen im Rahmen der abwassertechnischen Erschließung von Baugebieten in den Mitgliedskommunen zu tätigen. Die Aufträge hierfür erhält der Abwasserverband von der betreffenden Mitgliedskommune im Rahmen deren Bauleitplanung.

Die im Zeitraum bis 2025 anstehenden Investitionsmaßnahmen sind im Investitionsprogramm entsprechend verankert. Die Einzelmaßnahmen, insbesondere im Rahmen der Umsetzung der Eigenkontrollverordnung, sind notwendig und mit der betreffenden Mitgliedskommune abgestimmt. Bei den Planungen steht die Umsetzung der Verbandsaufgabe und der gesetzlichen Vorschriften im Vordergrund.

Der Erfolgsplan 2023 geht von einem Jahresfehlbetrag von 500.000 EUR aus. Dabei bleibt die Verbandsumlage bis einschließlich 2023 stabil bei 6,9 Mio. EUR, wobei bis 2024 mit einem leichten Anstieg auf 7,4 Mio. EUR zu rechnen ist. Im Wirtschaftsplan 2025 wird mit einer Verbandsumlage von 7,8 EUR gerechnet. Der Erfolgsplan des Jahres 2023 geht von einem Verlust von 500.000 EUR aus. 2024 ist mit einem ausgeglichenen Ergebnis geplant. Etwaige Verluste sollen auch in den kommenden Wirtschaftsjahren mit der vorhandenen Ergebnisrücklage finanziert werden.

Die Auswirkungen aus der optischen Untersuchung der Zuleitungskanäle spiegeln sich finanziell nicht im Erfolgsplan wider. Als Vorkosten der jeweiligen Infrastrukturmaßnahme wird die Belastung über einen Zeitraum von ca. 30 Jahren verteilt (Laufzeit Darlehen). In den Wirtschaftsplänen 2022-2024 sind auch die finanziellen Auswirkungen der Übernahme der kommunalen Abwasseranlagen der Mitgliedskommunen dargestellt. Hiervon ausgehend wird die Verbandsumlage nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten nach dem Verursachungsprinzip errechnet.

Die Entwicklung bis zum Jahr 2024 zeigt, dass die Tilgungsleistungen für die bestehenden und zu erwartenden längerfristigen Bankverbindlichkeiten durch die Abschreibungen finanziert werden können. Die Kreditfinanzierung liegt in den Jahren 2022–2024 bei einem Wert von 100%. Es kommt zu einer Verminderung der Darlehensaufnahme. Im Jahr 2023 wurde ein neuer Kredit in Höhe von 3,5 Mio. EUR aufgenommen und einige Kredite umgeschuldet.

II. Ergebnisprognose für das Wirtschaftsjahr 2024

Der von der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes "Oberes Weschnitztal" festgestellte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 sieht im Erfolgsplan Erträge von 7.770.020 EUR und Aufwendungen in Höhe von 7.770.020 EUR vor. Der Erfolgsplan ist somit ausgeglichen.

Der Vermögensplan ist in Einzahlungen und Auszahlungen mit je 7.350.000 EUR ausgeglichen.

Im Erfolgsplan sind alle, zum Zeitpunkt der Aufstellung, bekannten Erträge und Aufwendungen berücksichtigt. Die festgesetzte Verbandsumlage reicht aus, um die Aufwendungen abzudecken und teilweise sogar Rückerstattungen zu gewährleisten. Neben den laufenden Aufwendungen sind auch diejenigen Aufwendungen berücksichtigt, die sich aus der Investitionstätigkeit im Wirtschaftsjahr 2023 ergeben werden.

D. Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung

2023 wurde ein seit rund 20 Jahren bestehender Vertrag zur Klärschlamm Entsorgung gekündigt werden, da die Entsorgungskosten einseitig in die Höhe getrieben und vertragliche Vereinbarungen nicht eingehalten wurden. Im Zuge dessen konnte ein Rechtsstreit nicht abgewendet werden. Daher müssen hohe Rückstellungen für Anwalts-, Gerichts- und Schadensersatzkosten im Jahr 2024 vorgenommen werden.

Für den Bereich der Investitionstätigkeit ist festzustellen, dass aufgrund der Coronapandemie mit Lieferkettensammenbrüchen und Rohstoffengpässen bereits im Jahr 2022 erhebliche Preiserhöhungen zu verzeichnen waren, welche sich mit Einmarsch Russlands in die Ukraine und der einhergehenden Inflation weiter verschärften. Diese Entwicklung machte sich auch erheblich in den Energiepreisen bemerkbar.

Dieser Entwicklung wurde mit der Kündigung eines seit 1998 bestehenden Stromlieferungsvertrages, einer aktuellen, EU-weiten öffentlichen Ausschreibung eines solchen, sowie der Planung und des Ausbaus weiterer Photovoltaikflächen entgegengewirkt, welche in 2023 mehrwertsteuerfrei beauftragt werden konnten.

Mögliche Vermögensschädigungen des Abwasserverbandes durch do-lose Handlungen in den Vorjahren sind Gegenstand eines Ermittlungs-verfahrens der Staatsanwaltschaft Darmstadt.

Aufgrund der mehrmonatigen Abwesenheit der beiden Geschäftsführer, konnten auch in der Folge des Wirtschaftsjahres 2023 nicht alle Maß-nahmen umgesetzt werden. Diese werden unter der neuen Geschäfts-führung nun weiterverfolgt.

Es erfolgten Einsparungen durch den Wegfall der Gehälter der bisheri-gen Geschäftsführung.

Weiterhin wurden durch Umstellung von Versicherungsverträgen Ein-sparungen erzielt.

Des Weiteren war die Verwaltung mit der Aufarbeitung der Jahre 2021 und 2022 beschäftigt. Auch Sonderprojekt wie die Datenanlieferung für die Grundsteuerreform forderten personelle Ressourcen.

Hinsichtlich aller geplanten Investitionen wird weiterhin grundsätzlich versucht Fördermittel der EU, des Bundes- oder des Landes Hessen zu erhalten.

Die geplanten Bauinvestitionen werden so vorbereitet, dass diese in Abhängigkeit ihrer Priorisierung in engem Austausch mit den Ver-bandskommunen abgewickelt werden können, um doppelte Kosten auf beiden Seiten zu vermeiden.

Im Jahr 2023 wurde die Anschaffung der UV-Anlage für Brauchwasser-anlage zur Reduktion Trinkwasserverbrauch realisiert. Außerdem wurde die Submission und der Beginn der Baustelle Mörlenbach-Bonsweiher, im Gebiet um die Rimbacher Straße durchgeführt.

Im Jahr 2023 erfolgte die Klageerhebung der EVS Umwelt GmbH über ca. 822.000 EUR. Das Verfahren ist bislang noch nicht abgeschlossen. Es ist jedoch mit Kosteneinsparungen durch die Kündigung des Klär-schlamm Entsorgungsvertrags zu rechnen.

Es fanden außerdem im Jahr 2023 bereits Abstimmun-gen/Vorgespräche zur Beschlussfassung zur Einführung eines neuen Rechnungsworkflows und zur Neustrukturierung der Buchhaltung statt. In diesem Zug soll auch eine Teilzeitstelle Verwaltungskraft/Buchhaltungskraft im Wirtschaftsplan 2024 geschaffen werden.

Durch den erheblichen Beratungsbedarf durch Rechtsanwalt und Kommunalberatung sind die Kosten in diesen Bereichen gestiegen.

E. Sonstige Angaben

I. Risikomanagementziele und Finanzinstrumente

Zur Steigerung der Transparenz, Effektivität, und Revisionsicherheit in der Finanzbuchführung und Anlagenbuchhaltung ist die Installation eines digitalen Rechnungsworkflows beschlossen worden und angelaufen. Mit Datenmigration zum 01.01.2024 sollen alle vorhandenen Daten zukünftig in einem Programm zusammengeführt werden und dann tagessaktuell auswertbar sein. Im Zuge dieses Prozesses wird die vorhandene Kostenstellenstruktur aufgegeben und den Standards sonstiger Kommunen und Zweckverbände (KVKR) angepasst.

Die Abschlüsse 2022 und 2023 werden jedoch noch in dem bisherigen Buchführungsprogramm mit dem entsprechenden Kontenrahmen erstellt.

Im Bereich des Kreditmanagements soll versucht werden, die Gesamtzahl der Darlehen, mit Ablauf einzelner Zinsbindungsfristen zu verschlanken, indem auch Restschulden getilgt werden.

Aufgrund der im Jahr 2022 und 2023 deutlich angestiegenen Zinsen, soll besonders restriktiv darauf geachtet werden, in welcher Höhe und mit welchen Laufzeiten Darlehen abgeschlossen werden.

II: Forschung und Entwicklung

Entfällt

III. Zweigniederlassungen

Der Abwasserverband "Oberes Weschnitztal" unterhält keine Zweigniederlassungen.

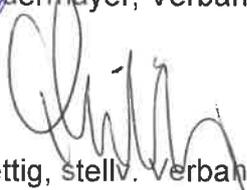
Mörtenbach, den 04.12.2024



Erik Kadesch, Vorstandsvorsteher



Boris Niedermayer, Verbandsgeschäftsführer



Heinz Rettig, stellv. Verbandsgeschäftsführer